



Erster Jahresbericht

der

Section Danzig

des

Deutsch-Oesterreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1889 und 1890.



Danzig.

Druck von H. B. Kafemann.

1890.

AN

Erster Jahresbericht

der

Section Danzig

des

Deutsch-Oesterreichischen Alpenvereins

für die Jahre 1889 und 1890.



Danzig.

Druck von H. W. Kafemann.

1890.

Es war am 29. August 1887, als Verfasser dieses Berichts auf der Höhe des Säntis, während dichter Nebel die Aussicht hinderte, drei Männer in Hirschledernen und derben Bergschuhen traf, sich eine halbe Stunde mit ihnen unterhielt, Eiszeit und Tektonik dabei streifte und die Erforschung und Gangbarkeit unserer Alpen berührte. Kaum behielt ich die Namen der sich mir Vorstellenden und legte auch dem Umstande wenig Gewicht bei, daß von der Möglichkeit einer Section Danzig gesprochen und mein Name und Adresse notirt wurde.

Da erhielt ich unter dem 10. November 1887 einen Brief aus Salzburg, unterzeichnet mit dem Namen Ludwig Purtscheller, der seitdem auch nicht alpinen Kreisen durch die Besteigung des Kilimandscharo berühmt geworden, mit dem edelweißumrahmten Bilde von Salzburg und der Aufforderung, unseres Gespräches auf dem Säntis eingedenk, der alpinen Sache auch in unserm fernen baltischen Norden einen festen Stützpunkt zu schaffen. Ich kann es mir nicht versagen, aus einem weiteren Schreiben vom 24. November hier folgende Sätze wiederzugeben:

„Ihr Standpunkt, aus den Alpen Kraft, Begeisterung, Trost, Belehrung und Gesundheit zu empfangen, ist auch der meine und der des Alpenvereins. Dieser letztere ist groß und stark genug, um verschiedenartigen Interessen, praktischen und idealen Zielen Rechnung tragen zu können. Er ist aber auch eines der Bindemittel, die uns Oesterreicher mit den lieben deutschen Stammesgenossen im Reiche verknüpfen und uns das Bewußtsein alter Zusammengehörigkeit und Interessengemeinschaft in stete Erinnerung bringen.“

Und so wagte ich es denn.

Ein Aufsatz in der Danziger Zeitung vom 12. December besprach die Ziele des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins und seine bisherigen Leistungen, ein Aufruf zur Gründung der Section Danzig erfolgte und vereinigte am 17. December 1888 im Locale der Naturforschenden Gesellschaft zu Danzig mit mir die Herren Oberlehrer E. Schumann, Dr. Rudolph Voch, Kaufmann John Holz, Banquier Albert Gelhorn und Kaufmann R. Bloch zur constituirenden Versammlung. Nicht zugegen waren, hatten aber ihren Beitritt zugesagt, die Herren

Dr. Dehlschlaeger, Sanitätsrath Dr. Scheele, Kaufmann Art, Stadtrath Rittler in Thorn, Kaufmann Hübner in Thorn und Buchdruckereibesitzer A. W. Kafemann in Danzig.

In derselben Sitzung wurde der Vorstand gewählt:

Dr. W. Hanff, Vorsitzender,
John Holz, Schriftführer,
Albert Gelhorn, Kassensführer,

und die Statuten, deren Entwurf ich mitgebracht, berathen resp. abgeändert und angenommen. Herr Gelhorn hatte die Freundlichkeit, die Statuten auf seine Kosten lithographisch vervielfältigen zu lassen.

2. Sitzung am 21. Januar 1889.

Aufnahme der Herren Richard Soevi, Apothekenbesitzer,
Dr. Gustav Tornwaldt, Arzt,
B. Keil, Gymnasiallehrer.

Demonstration des Herrn Dr. Loch einer von ihm zusammengestellten und als praktisch erprobten Touristentasche.

Vortrag von Dr. Dehlschlaeger über seine Reise nach dem Nordcap im Jahre 1884 und Besteigung des Galdhø-Picks nebst Vorzeigung seiner reichhaltigen Sammlung von Photographien aus Norwegen.

3. Sitzung am 18. Februar 1889.

Der Antrag des Herrn Bloch auf Verlegung der Sitzungen aus dem uns durch die Naturforschende Gesellschaft freundlichst gewährten Sitzungssaal derselben in ein anderes Local, wo man rauchen und trinken könnte, wurde abgelehnt.

Vortrag von Dr. Hanff über seine Reise im Jahre 1888 von Murnau aus über Sibsee, Thörle und Ferupaf, durch das Deythal, Gurgel, Komoljoch und Vent.

4. Sitzung am 19. März 1889.

Aufnahme des Rechtsanwalts Herrn Ferber.

Vortrag von Dr. Hanff über seine Reise im Jahre 1886 nach Genf, Chamounix und Bernayaz so wie über Goethes Reisebeschreibung seiner Tour von Genf über Chamounix und das Rhonethal vom Jahre 1779.

Vorzeigen der großartigen Sammlung von Photographien des Herrn Holz aus dem betreffenden Gebiete.

5. Sitzung am 16. April 1889.

Aufnahme der Herren Dr. Hantel, Stadtrath Neufeld, Ingenieur Netke, Kaufmann Alex. Müller und Rechtsanwalt Horn, sämmtlich in Elbing. Besprechung der eingegangenen Schriften, bes. des Führers durch die Grotten von St. Canzan und der Wendelsteinkarte.

6. Sitzung am 25. Mai 1889.

Vortrag von Dr. Loch über seine Fußwanderung im Winter von Ruffein bis Bozen mit Illustration durch die betreffenden Photographien.

Ferner Vortrag von Dr. Dehlschlaeger über seine Reise nach Aegypten bis Assuan, Besteigung der Pyramiden und Topographie des Landes. Illustration durch zahlreiche große Photographien.

Gommerausflug am 26. Mai.

Von Al. Raß über Adlershorst und Steinberg nach Gebingen, Rückkehr über Wittomin nach Al. Raß.

7. Sitzung am 15. October 1889.

Aufnahme der Herren Assessor Dr. Walther Hirsch in Berlin, Assessor Th. Bischoff in Danzig, Verlagsbuchhändler J. Baedeker in Poppo und der Frau Ingenieur Netke in Elbing.

Vortrag von Dr. Dehlschläger über Aegypten und seine Reise in die Wüste zu dem versteinerten Walde nebst Demonstration der Versteinerungen und Erklärung der überhängenden Gehänge der Thalbildungen in der Wüste durch erodirende Einwirkung des Wüstenlandes.

Vortrag von Dr. Hanff über seine Reise 1889 von Salzburg über Reichenhall, Zell am See, Pfandelscharte, Dolomiten nach Bozen. Bericht über die Generalversammlung daselbst, bei welcher auch die Herren Horn und Netke nebst Frau Gemahlin aus Elbing anwesend waren, und Besteigung der hintern Schöntaufspitze von der Schaubachhütte aus.

8. Sitzung am 14. November 1889.

Aufnahme der Herren Geh. Sanitätsrath Dr. Abegg, Staatsanwalt Claassen, Kreisphysikus Dr. Farnie aus Danzig, des Rittergutsbesizers Drave auf Saskoschin pro 1890.

Vortrag von Dr. Hanff über seine Tour 1889 von Cortina über La Stuba und Alp-Fosses und zwischen Seetofel und Noßkofel zum Neu-Prager-See.

9. Sitzung am 17. December 1889. Generalversammlung.

Erstattung des Jahresberichts vom Vorsitzenden Dr. Hanff, des Kassenberichts von dem Kassenführer Herrn Gelhorn. Kassenbestand 21 Mk. 57 Pf. Vereinszeichen 6 Mk. 80 Pf. Durch Herren Bloch und Baedecker wird der Kassenbericht geprüft und für richtig befunden.

Wahl des Vorstandes ergibt Wiederwahl, Dr. Hanff als Vorsitzender, Gelhorn als Kassenführer, J. Holz als Schriftführer. Für die Führerunterstützungskasse wird der Kassenführer ermächtigt, jährlich regelmäßige Beiträge à 20 Pf. pro Mitglied zu verabsolgen.

Vortrag von Herrn Keil über seine Reise ins Zillertal mit Ueber-
schreitung des Schwarzensteintees nach dem Athertal.

Vortrag von Herrn Gelhorn über seine diesjährige Reise über die Stubai-Alpen ins Oetzthal, Hochjoch, Stiffler Joch, Voronio nach Pontresina.

Zur Feier des Stiftungsfestes fand im Anschluß an die General-
versammlung in der Weinhandlung von Nycke ein gemeinsames Abend-
brod statt, bei welchem Dr. Hanff einen Toast auf Ludwig Burtcheller,
als den eigentlichen Begründer der Section, ausbrachte.

Ferner trug Dr. Hanff sein zu diesem Zwecke verfaßtes Gedicht vor,
dessen Wortlaut hier folgt:

Hinaus in die Berge, wem's hier unten zu heiß,
Wem der Kopf voll von Sorgen und werktätigem Schweiß!
Gar viel giebt's der Mühen und des Kerkers zumal,
Aber droben in den Alpen sind wir ledig der Qual.
Wohl sind genug Bäder, für Leber und Gicht,
Es giebt auch Musik dort und manch lecker Gericht,
Doch die Kurgäst' geschmeigelt, bald zu dünn, bald zu fett,
Und die Zungen so spitzig, als wie auf dem Parquet!
Was hilft da das Flicken von Gesellschaft und Haus:
Aus dem uralten Adam kommt man dort nicht heraus.
Wie so anders auf den Bergen! Als Tourist ist man frei
Und lacht über den Krimskrans von Bornesmithuerei.
Das Kängel auf dem Buckel und den Alpstock in der Hand
Durchwandert man fröhlich das herrliche Land.
Da rauschen die Ströme über chlopisch Gestein,
Es blinken die Gletscher in die Thäler hinein.
Und das Volk dort so bieder, echt deutsch und gerad!
Und, gäh's dort keine Mädel — das wär einmal schad! —

Gar früh geht die Sonn' auf, aber später als wir;
Längst verließ schon der Wandrer das gastliche Quartier.

Hinaus in die Ferne, zu den Höhen hinan,
Stell' aufwärts die Pfade wo der Gletscherbach rann,

Hinauf durch die Wildniß! Wie fühlt man sich klein —
Kein Grün mehr der Föhren, nur nacktes Gestein!

„Was suchst du, Verwegner? Hier droht dir Gefahr!
Nur die Gens' ist hier heimisch auf unwirthlichem Raar!“

Wie leicht begräbt dich der Felsstrümm'er Fall,
Hörst nicht du der Lawinen dumpf donnernden Schall?“

Natur, o wie bist du so unendlich und groß,
Dirgst tausendfach Wunder im unerforschten Schooß!

Wie erhaben bist du auf eisgepanzerten Höhn,
Die gen Himmel ragen, Trotz bietend dem Föhn! —

Und so steht man denn droben, einsam und hehr;
Von Firnen und Gipfeln welch gewaltiges Meer!

Wie klein bist du, Menschlein, — doch des Höchsten bewußt,
Ein Atom in dem All nur, aber ein Herz in der Brust!

Und Wollen und Fühlen, und des Wissens Drang,
Von Bahne befreit in der Naturkräfte Zwang! —

Und gleich wie der Gletscher mit dem Fels im Verein
Eintricht seine Furchen ins granit'ne Gestein,

So bleibt die Empfindung im Innern uns stehn
Des Gewalt'gen und Hohen, das wir droben gesehn. —

Drum ergreifet die Gläser und toastet mir fein:
Hoch leben die Alpen und der Alpenverein!

10. Sitzung am 20. Januar 1890.

Aufnahme des Oberlehrers Weidemann und Rechtsanwalts Weis.
Besprechung des Entwurfs der Section Leipzig zur Weg- und Hütten-
bauordnung.

Vortrag von Herrn Oberlehrer Schumann über seine Reise über
Murnau, Mittenwald, Innsbruck, Bent, Niederjoch, Meran, Campenpaß,
Ronsenthal, Gardasee, Bruneck und Taufers. Vorlegen einer Sammlung
von Alpenpflanzen durch denselben.

Herr Gelhorn schenkt der Section das Werk „Im Hochgebirge von Zfigsmondy.“

Ausgeschieden sind: Apotheker Loevi durch Domicilwechsel und Dr. Loch durch Krankheit.

11. Sitzung am 3. März 1890.

Vorlagen verschiedener Sections-Jahresberichte, Besprechung und Unterschrift der Petition der Section Hannover an das Abgeordnetenhaus um Einführung des Zonentarifes.

Vortrag des Herrn Oberlehrer Schumann über von ihm in den Alpen selbst beobachtete Naturerscheinungen (Lawinen, Mühren, Ueber-schwemmungen).

Vortrag von Dr. Hanff aus seiner vorjährigen Reise über das Wimbachtal und Trischübel, Pfandelscharte und Doelschach.

12. Sitzung am 15. April 1890.

Vorlage der eingegangenen Jahresberichte verschiedentlicher Sectionen, Demonstration der geologischen Karte der Alpen von Mos durch Dr. Hanff mit Erläuterungen über die Tektonik der Alpen.

13. Sitzung am 5. Mai 1890.

Aufnahme des Herrn Amtsrichters Wiener in Stuhl.

Ablehnung des vom Central-Ausschusse gestellten Verlangens eine Anzahl Mitglieder-Diplome in blanco abzunehmen.

Vorlage der Jahresberichte der Sectionen Bogen und Frankfurt.

Vortrag von Herrn Oberlehrer Weidemann über die Geschichte des Reisens.

Donnerstag, den 15. Mai 1890

fand ein Ausflug der Section über Sagorsch und Gnewan nach Kenstadt bei leidlich gutem Wetter statt. Im Försterhause zu Sagorsch Aufnahme der Herren Justizrath Heinrich und Apotheker Fritz Prohl aus Elbing.

14. Sitzung am 14. October 1890.

Aufnahme der Herren Dr. E. Meyer und Dr. J. Wentzher aus Thorn.

Vorlegung der zurückgekommenen Petition um Einführung des Zonentarifes, die im Abgeordnetenhaus nicht mehr zur Berathung gekommen.

Vortrag von Dr. Hanff über die Generalversammlung in Mainz und den Ausflug in die Vogesen.

15. Sitzung am 17. November 1890.

Aufnahme des Herrn Kaufmann Hermann Kusel in Thorn.

Vortrag von Herrn Gelhorn über seine und Dr. Hanffs Reise ins Berner Oberland und die Walliser Alpen. Besteigung des Eggischhorns, Bella Tola, Schwarzhorn, Hörnli und Gornergrat. Besuch des Saaser Thales und Uebergang über Monte Moro-Paß nach Macugnaga. Ferner Mittheilung des Herrn Oberlehrer Schumann über eine Besteigung der Hohen Tatra und sich daraanschließende Herunterfahrt auf der Waag.

Mitglieder-Verzeichniß.

Ende 1889.

1. Abegg, Heinr., Dr. med., Geh. Sanitätsrath in Danzig.
2. Art, Ed., Kaufmann in Danzig.
3. Bischoff, Theod., Gerichts-Assessor in Danzig.
4. Block, H., Kaufmann in Danzig.
5. Claassen, H., Staatsanwalt in Danzig.
6. Farné, Ed., Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
7. Ferber, Rechtsanwalt in Danzig.
8. Gelhorn, Alb., Banquier in Danzig.
9. Hanff, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
10. Hatz, John, Kaufmann in Danzig.
11. Kafemann, A. W., Buchdruckereibesitzer in Danzig.
12. Keil, P., Gymnasiallehrer in Danzig.
13. Koch, H., Dr. med. in Danzig.
14. Oehlschlager, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
15. Scheele, Dr. med., Sanitätsrath in Danzig.
16. Schumann, Ed., Oberlehrer in Danzig.
17. Tornwald, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
18. Firsch, Walther, Dr. jur., Gerichtsassessor in Berlin.
19. Hantel, Georg, Dr. med., prakt. Arzt in Elbing.
20. Horn, Carl, Rechtsanwalt in Elbing.
21. Müller, Alex., Kaufmann in Elbing.
22. Netke, Wilh., Civilingenieur in Elbing.
23. Netke, Emilie, Frau, Elbing.
24. Knefeldt, Stadtrath in Elbing.
25. Drawe, Miteigenschaftbesitzer auf Saszkoschin, Kreis Danzig.
26. Hübler, F., Kaufmann in Thorn.
27. Kitzler, Kaufmann und Stadtrath in Thorn.
28. Baedeker, Jul., Verlagsbuchhändler in Poppo.

Mitglieder-Verzeichniß. Ende 1890.

1. Abegg, Heinr., Dr. med., Geh. Sanitätsrath in Danzig.
2. Art, Ed., Kaufmann in Danzig.
3. Bischoff, Ch., Gerichtsassessor in Danzig.
4. Block, K., Kaufmann in Danzig.
5. Classen, H., Staatsanwalt in Danzig.
6. Febbert, Paul, Dr., Kgl. Gymnasiallehrer in Danzig.
7. Farnz, Ed., Dr. med., Kreisphysikus in Danzig.
8. Ferber, Rechtsanwalt in Danzig.
9. Gelhorn, Alb., Banquier in Danzig.
10. Hauff, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
11. Holz, Joh., Kaufmann in Danzig.
12. Kaufmann, A. W., Buchdruckereibesitzer in Danzig.
13. Keil, P., Gymnasiallehrer in Danzig.
14. Oehl/schlager, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
15. Schyerle, Dr. med., Sanitätsrath in Danzig.
16. Schumann, Ed., Oberlehrer in Danzig.
17. Cornwall, Dr. med., prakt. Arzt in Danzig.
18. Weidemann, Herm., Oberlehrer in Danzig.
19. Weiß, Fried., Rechtsanwalt in Danzig.
20. Hirsch, Dr. jur., Gerichtsassessor in Berlin.
21. Hantel, Georg, Dr. med., prakt. Arzt in Elbing.
22. Heinrich, C. H., Justizrath in Elbing.
23. Horn, Carl, Rechtsanwalt in Elbing.
24. Müller, Alex., Kaufmann in Elbing.
25. Netke, Wilh., Civilingenieur in Elbing.
26. Netke, Emilie, Frau, Elbing.
27. Neufeldt, Stadtrath in Elbing.
28. Pohl, Frh., Apotheker in Elbing.
29. Prawa, Rittergutsbesitzer auf Saskofchin, Kreis Danzig.
30. Hübner, F., Kaufmann in Thorn.
31. Rittler, Kaufmann und Stadtrath in Thorn.
32. Kufel, Herm., Kaufmann in Thorn.
33. Meyer, G., Dr. med., prakt. Arzt in Thorn.
34. Wentscher, Johs., Dr. med., prakt. Arzt in Thorn.
35. Wiener, Max, Amtsrichter in Stuhm.
36. Baedeker, Jul., Verlagsbuchhändler in Roppot.

Rechnungs-Abschluß der Section Danzig für das Geschäftsjahr 1889.

Einnahme.			Ausgabe.		
	M.	℔.		M.	℔.
1. Beiträge von 21 Mitgliedern à 9 Ml.	189	—	1. Beitrag für 21 Mitglieder an den Central-Ausschuß	126	—
Beiträge von 6 Mitgliedern à 3 Ml.	18	—	2. Anschaffung zur Bibliothek .	9	—
			3. Vereinszeichen	6	80
			4. Unkosten: Diverse . . Ml. 24,50 Porto . . „ 19,13	43	63
			5. Kassen-Bestand	21	57
	207	—		207	—
Baarvermögen am 1. Jan. 1890	21	57			

Rechnungs-Abschluß der Section Danzig für das Geschäftsjahr 1890.

Einnahme.			Ausgabe.		
	M.	℔.		M.	℔.
1. Kassen-Bestand per 1. Jan. 1890	21	57	1. Beitrag für 34 Mitglieder an den Central-Verein .	204	—
2. Beiträge von 34 Mitgliedern à 9 Ml.	306	—	2. Beitrag zur Führer-Unter- stützungskasse	6	—
3. Beiträge von 2 Mitgliedern à 3 Ml.	6	—	3. Unkosten: Diverse . . Ml. 28,— Porto . . „ 34,26	62	26
4. Vereinszeichen verkauft . .	3	10	4. Kassen-Bestand	64	41
	336	67		336	67
Baarvermögen per 1. Jan. 1891	64	41			

Indem hiermit unseren Mitgliedern und den Schwester-Sectionen, sowie den Freunden der alpinen Sache Bericht erstattet wird über unsere Vereinsthätigkeit, gebe ich der Hoffnung Raum, daß unsere Section an Mitgliederzahl und an frischem Leben in Zukunft zunehmen wird. Im vorigen Jahre konnte ich auf Schloß Kunkelstein bei Bogen noch als Vertreter der nordöstlichsten Section sprechen; zur Zeit ist Königsberg der nordöstlichste Sitz einer Section, zum Zeichen, daß das Interesse für den D.-Ö. Alpenverein allmählich auch unsere weitentlegensten Lande sich erobert.

Unser großer Verein hat Platz für die verschiedenartigsten Bestrebungen. Wissenschaftliche Forschung, alpiner Sport und anspruchslose, Geist und Körper gleicherweise stärkende Touristik finden in ihm ihre Befriedigung.

Wir können nicht Alle genügend mit naturwissenschaftlichen Kenntnissen ausgestattet sein, um selbstständig an wissenschaftlichen Forschungen im Alpengebiete uns zu betheiligen, wir können nicht Alle mit ausdauerndem Herzen, stahlharten Sehnen und absoluter Schwindelfreiheit begabt sein, um als Hochtouristen zu glänzen; wir können aber alle ein Herz haben für die Wunder der Natur in der Alpenwelt, Interesse haben an den wissenschaftlichen Bestrebungen, und es ist uns vergönnt, gerade durch die Thätigkeit des Vereins im Weg- und Hüttenbau, Höhen zu besteigen, die uns sonst unnahbar gewesen wären.

Frei von den Sorgen des Berufs, mit offenem Auge für die Schönheiten der Natur, in dem Gefühle der Ueberwindung von Schwierigkeiten und des selbst erworbenen Genusses, fühlen wir uns durch die Alpenwanderungen erfrischt und gestärkt. Und wir haben das Bewußtsein, mit zu arbeiten, mit Theil zu nehmen an den Bestrebungen. Das sind unsere Pfade, das sind unsere Hütten, die uns in den Höhen gastlich aufnehmen.

Und die Führer sind nicht nur bezahlte Knechte, sondern sie gehören zu uns; haben sie doch ihr Diplom vom D.-Ö. Alpenverein und werden gebildet in dessen Instructionskursen.

Abgesehen von den mannigfachen Vortheilen und Anregungen, die uns die Mitgliedschaft bietet: man hat mehr Genuß und Befriedigung bei Reisen in den deutsch-österreichischen Alpen als Mitglied des D.-Ö. Alpenvereins als wenn man dem großen Strome der Vergnügungsreisenden in die Schweiz folgt, und darum möge auch in unsern halsischen Landen der deutsche und österreichische Alpenverein wachsen, blühen und gedeihen.

Danzig, zum 17. Dezember 1890.

Dr. M. Hanff.